Presseaussendung

m.köb GmbH

**Metallverarbeiter m.köb investiert in topmodernen Maschinenpark**

Kennelbacher Familienunternehmen stellt Weichen für die Zukunft

*Kennelbach, 11. April 2023 – Gesteigerte Produktionsgeschwindigkeit bei höchster Wiederholgenauigkeit, keine Werkzeugwechsel und intelligente Assistenzsysteme: Der Vorarlberger Metallverarbeiter m.köb sorgt mit einer automatischen Schwenkbiegemaschine und einer CNC-Abkantpresse der neuesten Generation für mehr Effizienz und Flexibilität. Das Familienunternehmen investiert rund 800.000 Euro in die beiden State-of-the-Art-Anlagen. Gründer Manfred Köb und Nachfolger Jakob Köb stellen damit die Weichen für die Zukunft.*

„Wir schaffen durch die Erneuerung und Erweiterung unseres Maschinenparks rasch und effizient neue Fertigungskapazitäten und Anwendungsmöglichkeiten – in höchster Qualität“, erklärt m.köb-Geschäftsführer Manfred Köb. Sein Unternehmen hat rund 800.000 Euro in zwei Maschinen der neuesten Generation investiert. Eine automatische Schwenkbiegemaschine sowie eine CNC-Abkantpresse steigern die Effizienz und Kapazität des Metallverarbeitungsbetriebs um 15 bis 20 Prozent. Der hohe Automatisierungsgrad der modernen Maschinen sorgt zudem für Mitarbeiterentlastung und einen großen Schritt in Richtung digitaler Fertigung.

**Enormes Potenzial**

Die Suche nach den passenden Maschinen führte Köb auf Fachmessen und in die Werke verschiedener Hersteller. Nach eineinhalb Jahren intensiver Vorarbeit, zahlreichen Besichtigungen und Testversuchen fiel die Entscheidung auf die Maschinen des italienischen Produzenten Salvagnini und der Schweizer Firma Bystronic. Beide Anlagen sind erst seit kurzem am Markt erhältlich und eröffnen neue Lösungen für die Metallverarbeitungsbranche. „Durch die neuen technischen Möglichkeiten können wir weitere Geschäftsfelder erschließen, neue Produkte entwickeln und bestehende Produktkategorien und Prozesse optimieren“, betont Jakob Köb.

Die enorme Leistungsfähigkeit und die einfache Bedienung der Maschinen ermöglicht eine gänzlich neue Umsetzung komplexer Teile und damit die Einsparung einzelner Arbeitsschritte wie aufwendiger Werkzeugwechsel oder Schweißarbeiten. Reduzierte Produktions- und Rüstzeiten erlauben die Erhöhung der Fertigungskapazität im Dünn- und Dickblechsortiment.

**Topmodern, innovativ, effizient**

Beim intelligenten Biegezentrum Salvagnini P2lean sorgen hochentwickelte Zyklen für eine Leistungsfähigkeit von durchschnittlich 17 Kantungen pro Minute. Über Sensoren wird der Biegeprozess automatisch optimiert. „Die Wiederholgenauigkeit liegt im Zehntel-Millimeter-Bereich“, erzählt Manfred Köb. Die CNC-Abkantpresse von Bystronic wartet mit einer konstant hohen Biegequalität bei höchster Wiederholgenauigkeit und intelligenten Assistenzfunktionen auf.

„Wir wollen die Vorteile dieser Innovationen als Vorreiter nutzen und am Markt Akzente setzen. Durch die Investition erwarten wir uns eine Umsatzsteigerung von bis zu 15 Prozent. Zugleich ermöglichen die modernen Maschinen eine körperliche Entlastung unseres Personals und schaffen neue Arbeitsplätze“, ist Manfred Köb überzeugt. Mit Verleihung der Prokura an Jakob Köb stellt der Firmengründer die Weichen für die künftige Führung in zweiter Generation.

**Weitere Informationen:** [**www.mkoeb.at**](http://www.mkoeb.at)

**Factbox**

**m.köb GmbH**

Die m.köb GmbH ist ein Vorarlberger Familienunternehmen mit Sitz in Kennelbach. Das Unternehmen ist seit mehr als 30 Jahren auf die industrielle Metallverarbeitung spezialisiert und beschäftigt derzeit 14 Mitarbeiter:innen. Der Umsatz im Jahr 2022 betrug rund 2,5 Millionen Euro. Zu den Leistungsbereichen zählen Gehäuse-, Anlagen-, Metall- und Fassadenbau sowie Lohnfertigung und Pulverbeschichtung. Zudem fertigt das Unternehmen individuelle Metallmöbel und Raumausstattungen für Privat- und Gewerbekunden sowie den öffentlichen Raum.

**Bildtexte:**

**mkoeb-Investition.jpg**: Das Kennelbacher Metallverarbeitungsunternehmen m.köb investiert 800.000 Euro in ein automatisches Biegezentrum und eine CNC-Abkantpresse der neuesten Generation.

**mkoeb-Modernisierung-Maschinenpark-Biegezentrum.jpg**: Das Biegezentrum Salvagnini P2lean erhöht mit durchschnittlich 17 Kantungen pro Minute die Effizienz in der Produktion von m.köb.

**mkoeb-Modernisierung-Maschinenpark-Abkantpresse.jpg**: Konstant hohe Biegequalität bei höchster Wiederholgenauigkeit: Mit der CNC-Abkantpresse von Bystronic schafft m.köb neue Kapazitäten.

**mkoeb-Geschaeftsfuehrung.jpg**: Geschäftsführer Manfred Köb und Prokurist Jakob Köb freuen sich über die Erweiterung der Produktionskapazität beim Metallverarbeitungsunternehmen m.köb.

Fotos: Udo Mittelberger. Nutzung honorarfrei zur redaktionellen Berichterstattung über die m.köb GmbH. Angabe des Bildnachweises ist Voraussetzung.

**Rückfragehinweis für die Redaktion:**

m.köb GmbH, Manfred Köb, Telefon +43/5574/70583-11, Mail [mail@mkoeb.at](mailto:mail@mkoeb.at)

Pzwei. Pressearbeit, Werner Sommer, Telefon +43/669/1025 4817, Mail [werner.sommer@pzwei.at](mailto:werner.sommer@pzwei.at)